

27.09.2022 – 10:00 Uhr

Eine Vereinbarung zum Wohle der Bienen

Eine Vereinbarung zum Wohle der Bienen

Mit der von apisuisse, dem Verband der Schweizerischen Zuckerrübenproduzenten (SVZ) und der Schweizer Zucker AG (SZU) unterzeichneten Vereinbarung (siehe Anhang) strebt man eine langfristige Kooperation an, mit dem Ziel gemeinsame Projekte umzusetzen, die zur weiteren Ökologisierung des Zuckerrübenbaus führen und dem Wohl der Bienen dienen.

Apisuisse, der SVZ und die SZU erachten die erstmalige Zusammenarbeit als geeigneten Weg, die bestehenden Zielkonflikte rund um den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln zu lösen. In der Schweiz ist die Situation zwischen der Landwirtschaft und den Umweltorganisationen aber auch der Bevölkerung immer noch angespannt. Die Pestizidabstimmungen im Jahr 2021 haben diesen Konflikt wieder angeheizt. Die Zuckerbranche und apisuisse sind überzeugt, dass im Dialog mit allen Beteiligten die Herausforderungen lösungsorientiert besprochen werden können, um auch das gegenseitige Verständnis zu stärken. Die Zusammenarbeit muss auf transparentem Austausch und auf wissenschaftlicher Basis beruhen, damit das Hauptziel erreicht werden kann: ein besseres Verständnis der Sorgen, Herausforderungen und Perspektiven unserer jeweiligen Organisationen als Grundlage für eine Weiterentwicklung des Zuckerrübenbaus. Insbesondere sollen Forschungsprojekte unterstützt werden, die eine Selbstversorgung mit Zucker und gleichzeitig einen schonenden Umgang gemäss den Bedürfnissen der Bienen ermöglichen. Erste Ergebnisse dieser neuen Zusammenarbeit sind im Sommer 2023 zu erwarten. Verschiedene Arbeitsgruppen, die von apisuisse, dem SVZ und der SZU eingesetzt wurden, arbeiten in einem konstruktiven Klima an verschiedenen Projekten in enger Kooperation mit der Schweizerischen Fachstelle für Zuckerrübenbau (SFZ), Forschungsinstitutionen und dem Bundesamt für Landwirtschaft (BLW).

Für weitere Informationen stehen Ihnen folgende Personen zur Verfügung:

- Mathias Götti, Präsident BienenSchweiz und apisuisse, 076 511 22 21
- Francis Saucy, Präsident SAR - Société Romande d'Apiculture und Vorstandsmitglied apisuisse, 079 634 54 09
- Nino Zubler, Kommunikationsverantwortlicher apisuisse, 078 971 16 33
- Josef Meyer, Präsident SVZ, 079 606 10 21
- Nicolas Wermeille, Kommunikationsverantwortlicher SVZ, 079 764 97 37
- Andreas Blank, Verwaltungsratspräsident SZU, 079 334 35 26
- Raphael Wild, Kommunikationsverantwortlicher SZU, 079 622 18 65

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100054062/100895574> abgerufen werden.